

**Jtfo 2008: Zwei Medaillen für Ruderer der  
Christopherusschule  
23./24.September 2008**

Überaus erfolgreich kehrten die Schülerinnen und Schüler des Rostocker Christopherus Gymnasiums vom Herbstfinale „Jugend trainiert für Olympia“ aus Berlin zurück. Zwei Rudermannschaften des CJD, unter ihnen auch einige ORC - Sportler, hatten sich für die Wettkämpfe auf der altherwürdigen Olympiaregattastrecke in Berlin – Grünau qualifiziert. Beide im WK2, also in der Altersklasse der 15-17jährigen.

Der Jungendoppelvierer mit Jonas Briese, Conrad Fifelski, Paul Lückemann (alle ORC), Hannes Staffeldt (SRC) und Steuermann Malte Allwardt (ORC) war schon im vergangenen Jahr in Berlin dabei und wurde Vierter. Dieses Jahr nun gelang der Sprung auf das Treppchen. 14 Bundesländer hatten ihre besten Rennrunderer in die Hauptstadt geschickt und nur die Schleswig-Holsteiner und die Sachsen waren schneller als die Mecklenburger. Bronze war der verdiente Lohn einer kämpferisch starken Leistung der Rostocker Schulmannschaft, die nur für „Jugend trainiert..“ in dieser Besetzung zusammen in einem Boot sitzt und ansonsten im Landesleistungszentrum in Kessin für die Qualifikation zur Juniorenweltmeisterschaft bzw. für eine erfolgreiche Teilnahme an den Jugendmeisterschaften 2009 trainiert.

Noch einen Tick besser als die Jungs machten es vier junge Damen und ein Fußballer. Wiebke Hein, Melanie Annen, Luisa Uhlig (alle ORC), Pia Breffka (RRC) und der sonst für Bentwisch stürmende Steuermann Horst Schreiber holten bei ihrer ersten Berlinteilnahme überraschend die Silbermedaille. Unter frenetischen Anfeuerungsrufen ihrer Schulkameradinnen von der schwimmenden Fraktion, die ihre freie Zeit nutzen um einmal eine andere Wassersportart zu erleben, arbeiteten sich die Zehnklässlerinnen des CJD in einem spannenden Rennen mit zunehmender Dauer des 1000-Meter-Wettkampfes immer weiter nach vorn. Am Ende mussten sie nur den favorisierten Schleswig-Holsteinerinnen den Vortritt lassen. Bei der stimmungsvollen Abschlussfeier in der Max-Schmeling Halle gehörte das Quintett nun zu den Hauptpersonen und konnten sich von Bundeskanzlerin Angela Merkel, die als Schirmherrin des Bundesfinales anwesend war, zu einem außergewöhnlichen Erfolg gratulieren lassen.

Karsten Timm